

1. Kreisklasse Herren Nord

TSV Bremervörde III : TSV Hönau-Lindorf II
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

TSV Bremervörde III stockt Punktekonto in der 1. Kreisklasse Herren Nord auf

Dank dem mittleren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Bremervörde III das Spiel in der 1. Kreisklasse Herren Nord gegen den TSV Hönau-Lindorf II am Freitagabend mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Freitag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Wolfgang Kück im 15. Saisonspiel.

Der Verlauf im Einzelnen: Es dauerte eine Weile, bis Kriegsmann / Haderer den Fünf-Satz-Sieg gegen Breuer / Roloff unter Dach und Fach hatten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Nach gewonnenem ersten Satz gaben am Nachbartisch Stelling / Altobe das Spiel gegen Schlobohm / Wedmann noch aus der Hand und verloren mit 11:8, 4:11, 7:11, 9:11. Einen Sieg führen wenig später indessen Schradick / Kück beim 11:6, 11:5, 7:11, 11:9 gegen Saul / Schlobohm ein. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sandra Kriegsmann gelang es Heiko Wedmann zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Peter Haderer und Gerd Schlobohm, das Peter Haderer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Marcel Stelling kam mit der Spielweise von Günter Roloff am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Beim folgenden 5:11, 11:6, 11:8, 11:9-Erfolg gegen Thorsten Breuer kam Ibrahim Altobe nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Gekämpft bis zum Schluss hatte Manuela Schradick im Match gegen Mario Schlobohm. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Schradick ihre Favoritenrolle, die sie auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Norbert Saul hatte Wolfgang Kück nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Bremervörde III und des TSV Hönau-Lindorf II in die Box. Einen Erfolg verpasste Sandra Kriegsmann bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Gerd Schlobohm. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Heiko Wedmann konnte Peter Haderer anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach diesem Einzel steht Haderer somit bei 7 Siegen und 22 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wedmann ein 4:15 ausweist. Marcel Stelling gewann im Anschluss hingegen sein Spiel gegen Thorsten Breuer anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Wenig Chancen ließ Ibrahim Altobe am Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Günter Roloff. Einen Zähler für die Gäste musste Manuela Schradick bei der 1:3-Niederlage gegen Norbert Saul hinnehmen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Wolfgang Kück gewann gegen Mario Schlobohm mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Damit war der 9. Punkt für den TSV Bremervörde III im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Bremervörde III am 21.03.2023 gegen den TuS Tarmstedt III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 22.03.2023 gegen den TSV Kuhstedt versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Bremervörde III

Doppel: Kriegsmann / Hadelers 1:0, Stelling / Altobe 0:1, Schradick / Kück 1:0

Einzel: S. Kriegsmann 1:1, P. Hadelers 1:1, M. Stelling 2:0, I. Altobe 2:0, M. Schradick 0:2, W. Kück 1:1

TSV Hönau-Lindorf II

Doppel: Schlobohm / Wedmann 1:0, Breuer / Roloff 0:1, Saul / Schlobohm 0:1

Einzel: G. Schlobohm 1:1, H. Wedmann 1:1, T. Breuer 0:2, G. Roloff 0:2, N. Saul 2:0, M. Schlobohm 1:1